

## 2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Nord

Osnabrücker SC III : Quakenbrücker SC  
Samstag, 09.12.2023, 11:30 Uhr

### Kasselmann bleibt gegen den Quakenbrücker SC ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Samstagvormittag beim Heimteam vom Osnabrücker SC III, als Ulrich Kasselmann sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg gegen die Gäste des Quakenbrücker SC perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Ulrich Kasselmann, der seine Spiele ausnahmslos siegreich gestaltete. In ihrem 9. Saisonspiel waren die Gastgeber vom Osnabrücker SC III ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Mit nur einem Satzverlust gingen Belz / Kasselmann gegen Radtke / Petsch durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Lange dagegenhalten konnten Moldenhauer / Meisner beim 2:3 gegen Sali / Theile. Das Spiel verloren Moldenhauer / Meisner dennoch im 5. Satz. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Püttmann / Möller und Kesse / van Beuning, ehe sich die Gastgeber mit 11:5, 10:12, 11:7, 11:13, 11:6 durchsetzen konnten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim folgenden 3:0 gegen Janik Theile fand Dirk Moldenhauer von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Lange dagegenhalten konnte Daniel Belz beim 2:3 gegen Sabadin Sali. Das Spiel, das bereits von der Papierform als umkämpft erwartet werden konnte, verlor Belz dennoch im 5. Satz. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Recht kurzen Prozess machte danach indes Ulrich Kasselmann beim 3:0 mit Philipp Kesse. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Jan Püttmann beim 11:8, 10:12, 11:5, 9:11, 7:11 gegen Maciej Radtke. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte indes Markus Möller bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Lothar van Beuning. Eher wenig Gegenwehr bekam Michael Meisner beim 3:0 von Stefan Petsch. Das war ein souveräner Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Osnabrücker SC III und des Quakenbrücker SC. Beim Sieg in vier Sätzen gegen Sabadin Sali kam Dirk Moldenhauer nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. 5:3 (Moldenhauer) bzw. 11:6 (Sali) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Daniel Belz war in der Partie gegen Janik Theile nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Seit Beginn der Serie hat Theile damit nun 2 Siege bei gleichzeitig 13 Niederlagen zu verzeichnen. Eher wenig Gegenwehr bekam Ulrich Kasselmann beim 3:0 von Maciej Radtke. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des Osnabrücker SC III die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 15:3 bei 7 Saison-Siegen, einer Niederlage und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des Quakenbrücker SC erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 2:16. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

#### Statistik:

##### Osnabrücker SC III

Doppel: Belz / Kasselmann 1:0, Moldenhauer / Meisner 0:1, Püttmann / Möller 1:0

Einzel: D. Moldenhauer 2:0, D. Belz 1:1, U. Kasselmann 2:0, J. Püttmann 0:1, M. Möller 1:0, M.

---

Meisner 1:0

**Quakenbrücker SC**

Doppel: Sali / Theile 1:0, Radtke / Petsch 0:1, Kesse / van Beuning 0:1

Einzel: S. Sali 1:1, J. Theile 0:2, M. Radtke 1:1, P. Kesse 0:1, S. Petsch 0:1, L. Beuning 0:1